

und wie er aus seinem tiefen Schlase wieder erwachte, war derselbe mit dem ganzen Gelde über alle Berge!

Nothgedrungen mußte sich nun Burkard, weil er nichts gelernt hatte, als Arbeiter verdingen, der mit andern den Roth von den Straßen an besondere Dörter fuhr, und er sahe, wiewohl zu spät, die Wahrheit ein: wie Unwissenheit den Menschen nur elend, ein ausgebildeter Verstand und erhöhete Kenntnisse aber ihn allein glücklich zu machen im Stande sind.

### 13. Weise Benutzung der Jugend.

Nützt die schöne Jugendzeit,  
Die so bald entfliehet,  
Fesselt sie durch Thätigkeit,  
Die sich regt und mühet;  
Nur der Emsige allein  
Darf sich seines Daseins freun!

Wer den Samen edler That  
Frühe schon hier streute,  
Schaut dann spät die reiche Saat  
Unter süßer Freude;  
Er vergißt des Schweißes Müh',  
Denket alles Kampfes nie!

O, wie froh kann der nicht sein,  
Der, dem Fleiß ergeben,  
Seine Zeit nicht darf bereun,  
Noch des Herzens Streben;  
Mag auch Leid und Kummer draun,  
Sein Gewissen bleibt ja rein!